



2024

Gemeinsames

Jahresprogramm

Betreuung im
Landkreis Ahrweiler



Menschen sollen bleiben
wie sie sind.



Wir helfen dabei.



SKFM Katholischer Verein
für soziale Dienste
für den Landkreis Ahrweiler e.V.



Betreuungsverein der
Evangelischen Kirchengemeinden
in der Rhein-Ahr-Region e.V.

Hilfen, Informationen und Begleitung rund um das Thema gesetzliche Betreuung

Die Betreuungsvereine des SKFM und der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region sind gemeinnützige Vereine, die für die Begleitung, Fortbildung und Beratung von ehrenamtlichen, rechtlichen Betreuer:innen im gesamten Landkreis Ahrweiler zuständig sind.

Wir informieren in Vereinen, Kirchengemeinden oder anderen Institutionen z. B. über die Themen **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.**

Unsere Aufgaben:

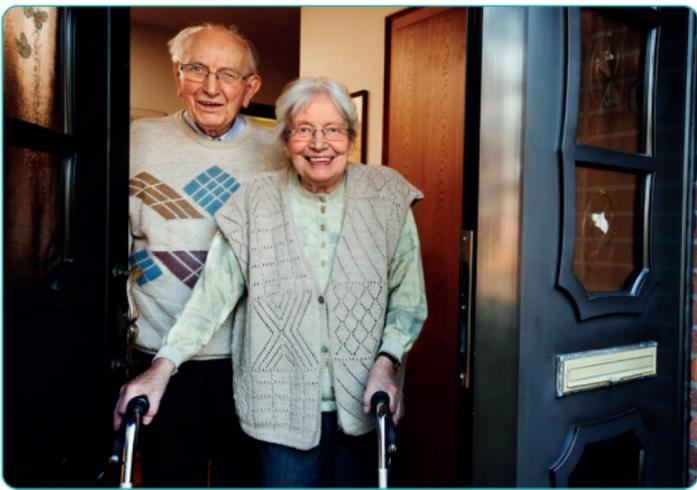
- Beratung von ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer:innen
- Fortbildung von ehrenamtlichen Betreuer:innen
- Vermittlung von Betreuungen an Ehrenamtliche
- Information über das Betreuungsrecht
- Information über Vorsorgemöglichkeiten
- Führung von gesetzlichen Betreuungen durch die hauptamtlichen Mitarbeiter:innen

Die beiden Vereine begleiten ca. 250 ehrenamtliche Betreuer:innen im Landkreis Ahrweiler als Mitglieder.

Die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Wir suchen weitere Menschen, die sich sozial engagieren und eine verantwortungsvolle, wichtige Aufgabe übernehmen wollen als ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen.

Als Betreuer:in würden Sie sich um die Angelegenheiten behinderter, kranker oder alter Menschen kümmern und deren Interessen vertreten.



Die Betreuungsvereine bieten Ihnen:

- Intensive Begleitung bei der Führung einer Betreuung
- Kostenlose Informations- und Fortbildungsseminare
- Einzelberatungen und Hilfestellungen
- Regelmäßige Informationen zu Veranstaltungen oder Veränderungen im Betreuungsrecht
- Einen zusätzlichen Versicherungsschutz

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

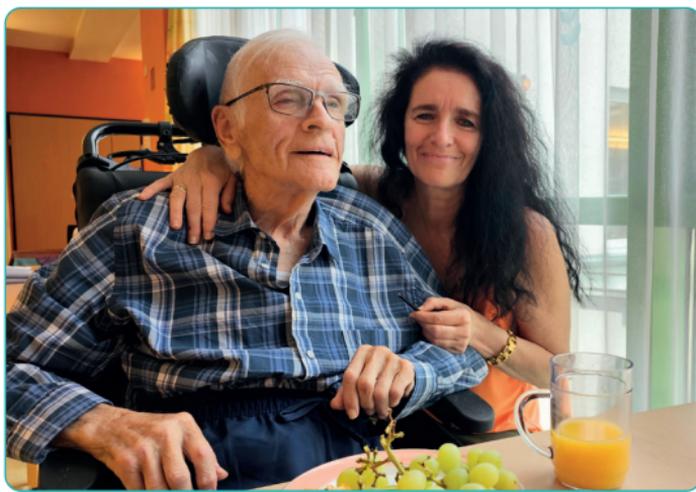
Betreuungsverein – SKFM
Katholischer Verein für soziale Dienste
für den Landkreis Ahrweiler e.V.
Ehlinger Str. 47
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 0 26 41 / 20 12 78



Betreuungsverein der
Evangelischen Kirchengemeinden
in der Rhein-Ahr-Region e.V.
Wolfgang-Müller-Str. 7a
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 0 26 41 / 950 63 20



Betreuungsbehörde
(Ansprechpartner Betreuungsrecht)
Kreisverwaltung Ahrweiler
Wilhelmstr. 24-30, Bad Neuenahr
Tel: 0 26 41 / 975 - 556 /
- 424, -558 oder -3545



Gemeinsames Jahresprogramm 2024

Januar

23.01.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

23.01.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt:

Erstellung Vermögensverzeichnis

Rathaus, Kirchstraße 15, Adenau

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

Februar

27.02.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

Teil 1: Betreuungsverfahren/Einführung

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referenten: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

März

05.03.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

Teil 2: Vermögenssorge

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referentin: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

12.03.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

Teil 3: Gesundheitsvorsorge

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referentin: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

13.03.

19.00

S

Mitgliederversammlung

Betreuungsverein SKFM-Ahrweiler

(Ort wird vereinsintern bekannt gegeben)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

19.03.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 950 63 20

19.03.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Frühjahr

Teil 4: Aufenthaltsbestimmungsrecht

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

26.03.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Digitalisierung in der Betreuung – Angebote u. Hilfestellungen

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

April

08.04.

18.00-20.00

S

„Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen, wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann?“

Schwerpunkt: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referenten: David Schnöger (Rechtsanwalt)

Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

10.04.

17.00-19.00

S **D** **K**

Bundesteilhabegesetz – Hilfen und Angebote

Veranstaltung der Betreuungsvereine

und der Betreuungsbehörde

Kreisverwaltung Ahrweiler, Wilhelmstr. 24-30,
Bad Neuenahr

Referent: Theo Lassau (Kreisverwaltung Ahrweiler)

Anmeldung: 0 26 41 | 975-556 / -424, -558, -3545

Betreuungsbehörde

30.04.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

SKFM = **S** Btv der Ev. Kirchengemeinden = **D**
Betreuungsbehörde-Kreisverwaltung = **K**

Mai

06.05.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche
Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte
**Schwerpunkt: Selbstfürsorge für Betreuer:innen –
Nähe und Distanz**

Ev. Gemeindehaus, Koblenzer Str. 61, Bad Breisig

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

07.05.

18.00-20.00

S

**Workshop: Patientenverfügung für ehrenamtliche
Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte**

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

15.05.

18.00-20.00

S

Workshop: Erstellung einer Vorsorgevollmacht

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

Juni

21.06.

ab 11.00

D

Tag der offenen Tür

des Ev. Betreuungsvereines in der Rhein-Ahr-Region

Anmeldung: 0 26 41 | 950 63 20

24.06.

18.00-20.00

D

Bedeutung der Emotionen für Seele und Körper

Info-Veranstaltung

Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 9,
Bad Neuenahr

Referent: Prof. Dr. Einwächter

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 950 63 20

28.06.

S

Sommerfest des SKFM e.V. (vereinsintern)

Ansprechpartner: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

August

20.08.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 950 63 20

20.08.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche
Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte
Rechnungslegung

Kirchstr. 15, Rathaus Adenau

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

26.08.

18.00-20.00

S

**Einführung ins Erbrecht –
Der Betreute als Erbe und Erblasser**
**Informationen zum Erbrecht, gesetzlicher Erbfolge
und Erbausschlagung**

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Referenten: David Schnöger (Rechtsanwalt)

Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

September

03.09.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

Teil 1: Betreuungsverfahren/Einführung

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Online-Seminar

Referenten: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

10.09.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

Teil 2: Vermögenssorge

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Online-Seminar

Referentin: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

17.09.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

Teil 3: Gesundheitsvorsorge

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Online-Seminar

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

21.09.

S

Betreuertag der Betreuungsvereine

SKM 2024 Trier

Fortbildungsveranstaltung für Mitglieder des
Betreuungsvereins des SKFM – Ahrweiler

Ansprechpartner: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

SKFM = **S** Btv der Ev. Kirchengemeinden = **D**
Betreuungsbehörde-Kreisverwaltung = **K**

24.09.

18.00-20.00

S **D**

Schulungsreihe Betreuungsrecht – Herbst

Teil 4: Aufenthaltsbestimmungsrecht

für ehrenamtliche Betreuer:innen

Online-Seminar

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Oktober

01.10.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Anmeldung: **0 26 41 | 20 12 78**

08.10.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche

Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Vorstellung der Angebote des Pflegestützpunktes

Familienbildungsstätte, Weststr. 6, Bad Neuenahr

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Referenten: Ute Remshagen u. Dieter Germscheid

Anmeldung: **0 26 41 | 20 12 78**

0 26 41 | 950 63 20

November

05.11.

14.00-17.00

S **D**

Sprechstunde der Betreuungsvereine

Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, Adenau

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: **0 26 41 | 950 63 20**

06.11.

17.00-19.00

S **D** **K**

Wechselwirkungen von Medikamenten im Alter

Info-Veranstaltung der Betreuungsvereine

und der Betreuungsbehörde / Kreisverwaltung

Ahrweiler, Wilhelmstr. 24-30, Bad Neuenahr

Referent: Dr. Thomas Lepping

Anmeldung: **0 26 41 | 975-556 / -424, -558, -3545**
Betreuungsbehörde

13.11.

18.00-20.00

S **D**

„Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen, wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann?“

Schwerpunkt: Patientenverfügung

Ev. Gemeindehaus - Großer Saal –

Wolfgang-Müller-Str. 9, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Referenten: Dr. Thomas Lepping (Chefarzt und ärztlicher Direktor im Marienhaus Klinikum im Kreis Ahrweiler)
David Schnöger (Rechtsanwalt)

Leitung: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)
Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)
Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78
0 26 41 | 950 63 20

20.11.

18.00-20.00

S **D**

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche
Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte

Schwerpunkt: Sicherheit für Senioren

Pfarrheim Bad Breisig, Bachstr. 1, Bad Breisig

Referenten: Hubertus Gussone, Sabine Kröll

Leitung: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagogin)

Anmeldung: 0 26 41 | 20 12 78

0 26 41 | 950 63 20

28.11.

D

Mitgliederversammlung des Betreuungsvereins
der Ev. Kirchengemeinden der Rhein-Ahr-Region
Anschließend gemütliches Beisammensitzen
(vereinsintern)



Information Betreuungsrecht – Schulung für ehrenamtliche Betreuer:innen

Schulungsreihe Frühjahr: 27.02. / 05.03. / 12.03. / 19.03.

Schulungsreihe Herbst: 03.09. / 10.09. / 17.09. / 24.09.

Wenn Sie vom Betreuungsgericht als gesetzlicher Betreuer:in bestellt werden, übernehmen Sie die rechtliche Vertretung für einen Menschen, der seine Dinge nicht mehr alleine regeln kann.

Dies ist eine verantwortungsvolle und gesellschaftlich wichtige Aufgabe. Um den rechtlichen und formalen Anforderungen gewachsen zu sein, ist eine thematische Einführung in die Aufgaben des gesetzlichen Betreuers sinnvoll.

Die Seminarreihe befasst sich mit den Grundlagen des Betreuungsrechts und dem Betreuungsverfahren. Sie gibt Informationen zu den häufigsten Aufgabenkreisen für gesetzliche Betreuer:innen:

- Vermögenssorge
- Gesundheitsfürsorge
- Aufenthaltsbestimmungsrecht

In der Seminarreihe werden ausführlich die Änderungen und Neuerungen im Zusammenhang mit der Betreuungsrechtsreform 2023 besprochen und erläutert.

Die Referent:innen arbeiten seit vielen Jahren als gesetzliche Betreuer:in und vermitteln praxisnah die Inhalte zum Betreuungsrecht.

Diese Veranstaltung richtet sich vor allem an Menschen, die eine ehrenamtliche, gesetzliche Betreuung führen oder führen wollen – ob als Familienangehöriger oder aus sozialem Engagement heraus.

Auf Wunsch kann eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden.



Referent:innen: Daniela Boy (Dipl. Sozialpädagogin)
Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer:innen und Vorsorgebevollmächtigte

Rechtliche Betreuer:innen sowie Bevollmächtigte im Rahmen einer Vorsorgevollmacht machen bei ihrer Arbeit Erfahrungen mit den ihnen anvertrauten Personen oder den Einrichtungen, in denen die betreuten Menschen leben. Auch der richtige Umgang mit Behörden will gelernt sein.

Zur Aufarbeitung von Problemen, Hilfestellungen bei Anträgen, Krankheitsbildern, Zuständigkeiten von Behörden usw. treffen sich ehrenamtliche Betreuer:innen sowie Bevollmächtigte zum Erfahrungsaustausch, der von einem hauptamtlichen Mitarbeiter der Betreuungsvereine begleitet wird.

Im gegenseitigen Austausch können Betreuer:innen und Bevollmächtigte voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen. An jedem Abend gibt es im ersten Teil ein Schwerpunktthema. Folgende Themen werden besprochen:

Schwerpunkt-Themen der Veranstaltungen:

23.01.: Erstellung Vermögensverzeichnis

Am Anfang einer gesetzlichen Betreuung müssen die Betreuer:innen ein Vermögensverzeichnis erstellen, wenn sie auch für den Aufgabenkreis Vermögenssorge zuständig sind. Was in einem Vermögensverzeichnis erfasst werden muss und wie es belegt werden soll, wird an diesem Abend besprochen und konkretisiert. Warum die Erstellung eines Vermögensverzeichnisses für einen Bevollmächtigten wichtig sein könnte, wird ebenfalls erläutert.

26.03.: Digitalisierung in der Betreuung – Angebote u. Hilfestellungen

In der heutigen Zeit halten digitale Medien in viele gesellschaftlichen Bereiche Einzug. Das Schwerpunktthema soll folgende Fragen klären: Wie kann ich digitale Medien in meiner Arbeit als gesetzliche Betreuer:in nutzen und auf was muss ich achten? Welche nützlichen Hilfestellungen gibt es? Bringen Sie gerne Ihren eigenen Laptop oder Tablet mit.

06.05.: Selbstfürsorge für Betreuer:innen – Nähe und Distanz

Im Rahmen einer ehrenamtlichen Tätigkeit kann es manchmal dazu kommen, dass eine ehrenamtlich tätige Person mehr Aufgaben übernimmt als in ihrem Auftrag vereinbart oder dass das Schicksal einer begleiteten und unterstützten Person sie stark emotional beschäftigt. Folgende Fragestellungen sollen an diesem Abend besprochen werden: Wie setze ich meine persönlichen Stärken ein? Wie wichtig sind meine eigenen Bedürfnisse? Wo sind meine Grenzen des emphatischen Mitgefühls?

20.08.: Rechnungslegung

Im Rahmen der rechtlichen Betreuung müssen ehrenamtliche Betreuer:innen Rechenschaft über Verfügungen von den Konten und dem Vermögen der betreuten Personen ablegen. Ob jährlich oder als Schlussrechnungslegung. Worauf man achten sollte bei der Vermögensverwaltung und was die Gerichte vom rechtlichen Betreuer erwarten, wird in dieser Veranstaltung besprochen. Kleiner Exkurs, warum eine Rechnungslegung auch für Bevollmächtigte wichtig sein kann.

08.10.: Vorstellung der Angebote des Pflegestützpunktes

Menschen die pflegebedürftig sind oder deren Angehörige, wissen häufig nicht, welche Leistungen sie bei der Pflegekasse beantragen können. Zu möglichen Ansprüchen aus der Pflegekasse beraten die Pflegestützpunkte im Kreis Ahrweiler. An diesem Abend werden Frau Ute Remshagen und Herr Dieter Germscheid das Angebot des Pflegestützpunktes Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft vorstellen und Sie können Ihre Fragen stellen.

20.11.: Sicherheit für Senioren

Immer wieder werden Senioren Opfer von Straftaten. Dabei gehen die Täter mit einer Dreistigkeit und Skrupellosigkeit vor, die selbst Experten sprachlos macht. Die Gefahren lauern überall. An der Haustür, am Telefon, im Internet und sogar, wenn Sie draußen unterwegs sind. Die wichtigsten Alltagsgefahren werden von Frau Sabine Kröll (Gemeindeschwester Plus) und Herrn Hubertus Gussone vom Weissen Ring aufgezeigt und sie geben Ihnen zugleich viele Sicherheitstipps mit an die Hand.

Sprechstunde im Teilhabezentrum Adenau

23.01. / 19.03. / 30.04. / 20.08. / 01.10. / 05.11.

Die Betreuungsvereine des SKFM-Ahrweiler und der ev. Kirchengemeinden sind Ansprechpartner für Fragen rund um die rechtliche Vertretung in Form einer gesetzlichen Betreuung oder bei „Vorsorgenden Maßnahmen“ wie Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Wer wissen möchte, wie eine gesetzliche Betreuung eingerichtet wird und wie das Betreuungsverfahren abläuft, ist herzlich willkommen. Auch weitere Fragen zur Führung einer Betreuung können im Rahmen eines Einzelgespräches beantwortet werden, z.B.: Fragen zur Erstellung eines Vermögensverzeichnisses oder Jahresberichtes, welche betreuungsgerichtlichen Genehmigungen beachtet werden müssen, sowie Fragen zur Errichtung einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung und Informationen zu den Änderungen und Neuerungen durch die Betreuungsrechtsreform 2023

Jeden zweiten Monat laden wir jeweils von 14.00-17.00 Uhr zur offenen Sprechstunde ins Teilhabezentrum nach Adenau ein.

08.04.: **Vorsorgevollmacht & Betreuungsverfügung**

13.11.: **Patientenverfügung**

„Wie kann ich Vorsorge für den Fall treffen, wenn ich selbst meine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann?“ – Viele Menschen machen sich mit fortschreitendem Alter Gedanken über das Älterwerden und die Probleme, die damit verbunden sein könnten. Eines dieser Probleme lässt sich in der Frage zusammenfassen: **„Was passiert, wenn ich mal nicht mehr für mich selbst entscheiden kann? Bestimmen dann andere – womöglich fremde Menschen – über mich?“**

Mit dem neuen Ehegattenvertretungsrecht ab dem 01.01.2023 dürfen sich Ehegatten in gesundheitlichen Angelegenheiten rechtlich gegenseitig vertreten, aber dies reicht nicht für eine umfassende rechtliche Vertretungsregelung aus und ersetzt auch nicht die Erstellung einer Patientenverfügung.

Deshalb sollte man für diesen Fall Vorsorge treffen.

Wir informieren über die verschiedenen Vorsorge-Möglichkeiten.

Referenten: David Schnöger (Rechtsanwalt)
Dr. Thomas Lepping (13.11.)
(Chefarzt und ärztlicher Direktor/Marienhaus
Klinikum/Ahrweiler - u.a. Facharzt für Geriatrie
und Palliativmedizin)

Leitung: Daniela Boy (Sozialpädagogin) (13.11.)
Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Bundesteilhabegesetz – Hilfen für Menschen mit Behinderung und die Umsetzung im Kreis Ahrweiler

10.04.

Seit dem 01.01.2020 ist das Bundesteilhabegesetz in Kraft. Die früher zur Sozialhilfe zählende Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen ist seitdem im Sozialgesetzbuch IX - Rehabilitation und Teilhabe geregelt. Der Gesetzgeber hat, beginnend mit einer neuen Definition des Behinderungsbegriffes über das Antrags- und Prüfverfahren bis hin zum Einsatz von Einkommen und Vermögen eine Vielzahl von Regelungen geschaffen, die auch der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention dienen sollen. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die möglichen Teilhabeleistungen, deren Voraussetzungen und das Verfahren von der Antragstellung bis zur Bewilligung. Dabei wird durch Herrn Theo Lassau, Teilhabekoordinator und für die Eingliederungshilfe zuständiger Sachbereichsleiter der Kreisverwaltung, auch auf die Situation im Landkreis Ahrweiler eingegangen.

Referent: Theo Lassau

Workshop – Patientenverfügung für ehrenamtliche Betreuer:innen

07.05.: Info-Veranstaltung

Ehrenamtliche rechtliche Betreuer:innen und Vorsorgevollmächtigte begleiten und unterstützen ihre Betreuten oder Vollmachtgeber:innen häufig bis zum Ende des Lebens.

Gerade in der letzten Lebensphase ist es für den rechtlichen Vertreter deshalb wichtig zu wissen, welche medizinische Behandlung am Lebensende noch gewünscht wird. Um diese Behandlungswünsche durchzusetzen, ist die Erstellung einer Patientenverfügung sinnvoll.

Im Workshop werden den Teilnehmer:innen die Inhalte einer Patientenverfügung erläutert. Ebenso werden Tipps gegeben, wie sie die Verfügung mit den Betreuten oder Vollmachtgeber:innen besprechen und erarbeiten können.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)

Workshop – Erstellung einer Vorsorgevollmacht

15.05.: Info-Veranstaltung

Sie möchten gerne Ihre rechtliche Vertretung regeln und eine Person bestimmen, die für Sie rechtlich handeln darf, wenn Sie Ihre Angelegenheiten wegen einer Erkrankung oder eines Unfalls nicht mehr selber regeln können. Wenn ein Ehepartner notfallmäßig ins Krankenhaus kommt, darf der andere Ehepartner seit dem 01.01.23 den kranken Ehepartner in gesundheitlichen Angelegenheiten vertreten. Das reicht aber nicht aus um alle anderen Angelegenheiten zu regeln. Auch Kinder dürfen die Eltern nicht automatisch rechtlich vertreten. Deshalb ist die Erstellung einer Vorsorgevollmacht notwendig. Im Workshop werden den Teilnehmer:innen die Inhalte einer Vorsorgevollmacht ausführlich erläutert. Ebenso werden Tipps gegeben, was sie weiter beachten müssen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Referent: Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)



Die Bedeutung der Emotionen für Seele und Körper

24.06.: Info-Veranstaltung:

Wir wissen heute, dass die Immunzellen des Körpers direkt mit dem limbischen System, dem Sitz der Emotionen kommunizieren. Es gibt inzwischen eine eigene Wissenschaft, die Psychoneuroimmunologie, „Psycho“ steht für Seele, „Neuro“ für das Nervensystem und das hormonelle System sowie „Immunologie“ für das Immunsystem.

Angst führt zu Stresserkrankungen wie Magengeschwüren, Darmerkrankungen, Asthma, Arthritis und schwächt ebenfalls das Immunsystem, macht daher anfälliger gegen Erkältungskrankheiten, Krebs und andere Infektionen. Das betrifft auch anhaltenden Stress, ebenfalls vergangene seelische Verletzungen (posttraumatische Belastungsstörungen).

Der gesundheitliche Wert positiver Emotionen und Faktoren wie gute Freunde und aufmunternde Gespräche wird ebenfalls geschildert und Möglichkeiten zum besseren Umgang mit krankmachenden Gefühlen angesprochen.

Referent: Prof. Dr. Einwächter



Einführung in das Erbrecht – der Betreute als Erbe und Erblasser

26.08.: Info-Veranstaltung

Was muss ich tun, wenn ich ein Erbe annehmen will?

In der Informationsveranstaltung wird zunächst eine Einführung in das Erbrecht und die notwendigen Formalien einer letztwilligen Verfügung gegeben.

Herr Rechtsanwalt Schnöger – Fachanwalt für Erbrecht – wird aufzeigen, welche Auswirkungen die gesetzliche Erbfolge hat, und welche Möglichkeiten bestehen, durch ein Testament eine individuelle Regelung der Erbfolge herbeizuführen.

Weiter werden die Besonderheiten aufgezeigt, wenn für den Erblasser bzw. Erben eine gesetzliche Betreuung besteht. Hier soll über die möglichen Aufgaben von gesetzlichen Betreuer:innen informiert werden. Abschließend werden die Aspekte der Testamentsvollstreckung und der Erbschaftssteuer angesprochen.

Referenten: David Schnöger (Rechtsanwalt)
Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)



06.11.: Info-Veranstaltung

Menschen ab 70 Jahre nehmen täglich durchschnittlich 6 Medikamente ein.

- Wer koordiniert und überwacht die Medikation?
- Welche Wechselwirkungen kann es geben?
- Welche Risiken kann die gleichzeitige Einnahme von verschreibungspflichtigen und freiverkäuflichen Medikamenten beinhalten?

Über diese und weitere Themen und Fragen referiert Herr Dr. Thomas Lepping. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit Fragen an den Referenten zu stellen.

Referent: Dr. Thomas Lepping

Das Ehrenamt ist eine besondere Aufgabe. Wir haben unsere Ehrenamtler:innen gefragt: Warum führen Sie ehrenamtliche rechtliche Betreuungen?

Katrin O. (Bürokauffrau):

„Früher habe ich im Altenheim die Bewohner ehrenamtlich beim Spaziergang oder dem Arztbesuch begleitet, aber ich konnte nichts für die Bewohner regeln. Mit der Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung, konnte ich Angelegenheiten zum Wohle der Bewohner regeln und ihren Wünschen Nachdruck verleihen. Eine erfüllende Aufgabe und spazieren gehen kann ich mit meinen Betreuten immer noch ...“



Klaus-Peter R. (Lehrer):

„Ich finde es wichtig, sich sozial für andere bedürftige Menschen zu engagieren. Das habe ich auch schon vor meiner Pensionierung gemacht. Grund hierfür ist mein christliches Selbstverständnis.“



Hermann A. (Beamter):

„In meiner ersten Betreuung habe ich eine ältere Dame unterstützt, die im Altenheim gelebt hat. Diese Dame habe ich 18 Jahre bis zu ihrem Tod begleitet. Über eine solange Zeit wächst einem ein Mensch ans Herz und wird schon fast ein Teil der Familie. Ich konnte gut meine Kenntnisse in behördlichen Angelegenheiten einbringen und es war jedes Mal schön zu sehen, wie sich meine Betreute über meine Besuche gefreut hat.“



Referent:innen der Veranstaltungen

Prof. Dr. Einwächter, Hans Martin

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Bad Neuenahr-Ahrweiler,
Mitglied im Vorstand des Btv der Ev. Kirchengemeinden
in der Rhein-Ahr Region

Germerscheid, Dieter

Pflegestützpunkt Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft

Tel.: 0 26 41 | 75 98 50

E-Mail: dieter.germerscheid@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Gussone, Hubertus

Außenstelle Ahrweiler/Weisser Ring

Tel.: 0151 | 551 648 21

E-Mail: weisser_ring_ahrweiler@web.de

Kröll, Sabine

Gemeindegewer Plus Brohltal/Bad Breisig

Tel.: 0 26 36 | 97 58 99

E-Mail: kroell@kv-aw.drk.de

Lassau, Theo

Sachbereichsleiter der Eingliederungshilfe in
der Kreisverwaltung Bad Neuenahr-Ahrweiler

Tel.: 0 26 41 | 975 – 0

E-Mail: Theo.Lassau@kreis-ahrweiler.de

Dr. Lepping, Thomas

Chefarzt und ärztlicher Direktor im Marienhaus Klinikum/Ahrweiler
u.a. Facharzt für Geriatrie und Palliativmedizin

Tel.: 0 26 41 | 83-54 71

E-Mail: geriatrie.bna@marienhaus.de

Remshagen, Ute

Pflegestützpunkt Bad Neuenahr-Ahrweiler/Grafschaft

Tel.: 0 26 41 | 75 98 50

E-Mail: ute.remshagen@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Schnöger, David

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Familien- und Erbrecht

Tel.: 0 26 41 | 90 64 13

E-Mail: info@ra-schnoeger.de

Boy, Daniela

Btv der Ev. Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region

Dipl. Sozialpädagogin

Tel.: 0 26 41 | 950 63 20

E-Mail: info@btv-rar.de

Seeger, Ralph

Dipl. Sozialpädagoge / SKFM Katholischer Verein
für soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V.

Tel.: 0 26 41 | 20 12 78

E-Mail: info@skfm-ahrweiler.de

Ehrenamtlicher Vorstand



von links nach rechts:

- Klaus Peter Rothkegel** (2. Vorsitzender)
Marie-Theres Schnause (Beisitzerin)
Eva-Maria Schnöger (Kassiererin)
Gerhard Stenz (geistlicher Beirat)
Hermann Adams (1. Vorsitzender)



Hauptamtliche Mitarbeiter:innen



von links nach rechts:

- Julia Fuchs** (M.A. Erziehungswissenschaften)
Edna Wiechers (Dipl. Sozialarbeiterin)
Brigitte Gröning (Dipl. Sozialarbeiterin)
Ralph Seeger (Dipl. Sozialpädagoge)



Ehrenamtlicher Vorstand



von links nach rechts:

Prof. Dr. Hans Martin Einwächter	(Beisitzer)
Reinhard Danneleit	(Beisitzer)
Elke Eumann	(Stellv. Vorsitzende)
Rüdiger Stiehl	(Vorsitzender)
Rainer Stuckenschmidt	(Beisitzer)

Hauptamtliche Mitarbeiter:innen



von links nach rechts:

Sandra Fabrello	(Verwaltungsangestellte)
Anna Jakobs	(Dipl. Pädagogin)
Daniela Boy	(Dipl. Sozialpädagogin)



**Betreuungsverein der
Evangelischen Kirchengemeinden
in der Rhein-Ahr-Region e.V.**

Wolfgang-Müller-Str. 7a
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 0 26 41 | 950 63 20
info@btv-rar.de



**SKFM Katholischer Verein
für soziale Dienste
für den Landkreis Ahrweiler e.V.**

Ehlinger Str. 47
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel: 0 26 41 | 20 12 78
info@skfm-ahrweiler.de
www.skfm-ahrweiler.de

Fotonachweis: AdobeStock
Gestaltung: roth-design.net